

>> 19. Oktober «Volkstümliches zur Älperchilbi»

Judith Gander-Brem, Hauptorgel; Edy Wallimann, Klarinette; Alois Aregger, Akkordeon; Leopold Leuthold, Kontrabass; Otto Leuthold, Orgelpositiv

Judith Gander-Brem, Kirchenmusikstudium in Luzern, seit 1999 Hauptorganistin an der Pfarrkirche Stans, 2012 Konzertdiplom Orgel. Seit 2016 Leiterin des Requiemchors Stans.

Edy Wallimann, Buochs, lernt und spielt Klarinette und Saxophon seit seinem 12. Lebensjahr. 2000 erhielt er den «Goldenen Violinschlüssel» für Verdienste in der Schweizer Folkloreszene.

Alois Aregger, Ruswil, war Bankangestellter, Akkordeonlehrer und ist weiterhin als Ländler-Musiker tätig. Er musizierte u.a. mit Alois Schilliger, Hans Aregger sowie weiteren bekannten Ländler-Formationen.

Leopold Leuthold, Stans, arbeitet als Bäcker und begann als 30-jähriger mit dem Gitarrenspiel. Zum Kontrabass kam er fünf Jahre später, als er das Instrument seines Vaters erbt.

Otto Leuthold, Oberdorf, arbeitet als Informatiker, spielte von Kindsbeinen an Klavier und später Keyboard, interessiert sich für alle Stilrichtungen, kam als Klavierbegleiter zur Volksmusik.

Hannes Meyer (1939-2013)

» Schanfigger Bauernhochzeit: Hochzeitsmarsch

Sepp Gander (1893-1973)

» Acht rassige Nidwaldner Tänze: Stanser Chilbi

Tony Zibung (1935-1998)

» I Bärig und Flüe, arr. J. Gander-Brem

Sepp Gander

» Acht rassige Nidwaldner Tänze:

• Ländlerfantasie • Bi mier diheimä

Erika Feldmann (1922-2012)

» Lerchenwalzer

Sepp Gander

» Acht rassige Nidwaldner Tänze:

• Im Niederdorf • Wolfbodä-Polka • Tonis Freude

Jost Marty (1920-1988)

» Mit dym Säge (Jodlermesse)

Louis James Alfred Lefébure-Wély (1817-1869)

» L'organiste moderne: Sortie Es-Dur

>> 9. November

An der Hauptorgel: Judith Gander-Brem

César Franck (1822-1890)

» Choral no. 3 a-Moll

Jennifer Bate (*1944)

» Four Reflections: 1. Reverie C-Dur

Niels W. Gade (1817-1890)

» Trauermarsch c-Moll

Jennifer Bate (*1944)

» Four Reflections: 3. Cantilena g-Moll

Théodore Dubois (1837-1924)

» Douze Pièces pour Orgue: 3. Toccata G-Dur

>> Weitere Orgel-Veranstaltungen in der Pfarrkirche

» **1. August** 2019, 18.00 Uhr

Orgelfeuerwerk zum Nationalfeiertag

Annerös Hulliger, Bern

» **15. August** 2019, 18.00 Uhr

Orgelvesper zu Maria Himmelfahrt

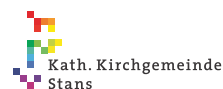
Aurore Baal, Zug, Choralschola ad hoc

» **8. Dezember** 2019, 18.00 Uhr

Orgelvesper zu Maria Erwählung

Roswitha Hächler, Wetzikon ZH

>> Die Orgelmatineen werden unterstützt von:



**11. MAI
8. JUNI
6. JULI
7. SEPTEMBER
19. OKTOBER
9. NOVEMBER**

STANSER

ORGELMATINEEN 2019

IN DER PFARRKIRCHE

***JEWEIFS SAMSTAGS**

11.30 UHR BIS 12.00 UHR

EINTRITT FREI - KOLLEKTE

www.stanserorgelmatineen.ch

>> 11. Mai

An der historischen Chororgel von Niclaus Schönenbüel von 1646: Johannes Strobl

Johannes Strobl stammt aus Kärnten. Studien am "Mozarteum" in Salzburg, Konzertdiplom Orgel mit Auszeichnung, Studium der Alten Musik an der Schola Cantorum Basiliensis bei Jean-Claude Zehnder, Jörg-Andreas Bötticher, Jesper Christensen und Rudolf Lutz, Diplome in Orgel und Cembalo. Als Solist, Ensemblesmusiker und Dirigent führten ihn Konzerte, Rundfunk- und CD-Aufnahmen durch die meisten Länder Europas bis nach Israel, Japan, in die USA, nach Brasilien und Argentinien. 2001 wurde Johannes Strobl zum Kirchenmusiker der Pfarrei Muri AG gewählt und betreut seither die viel beachtete Konzertreihe "Musik in der Klosterkirche Muri" (www.murikultur.ch). Seit 2011 unterrichtet er an der Hochschule Luzern - Musik die Fächer Improvisation und Liturgisches Orgelspiel, Generalbass und Aufführungspraxis.

Christian Erbach (um 1585-1635)

» Toccata primi toni

Hans Leo Hassler (1564-1612)

» Ricercar secundi toni

Johannes Strobl (*1969)

» Regina coeli / Freu dich, du Himmelskönigin (Improvisation)

Giovanni Battista Fasolo (1600-1659)

» Fuga prima sopra la Bergamasca

Michelangelo Rossi (1601/02-1656)

» Toccata quinta

>> 8. Juni

An der Hauptorgel: Daniel Rüegg mirjamschola, Leitung Mirjam Föllmi Pagliaro

Daniel Rüegg: Lehre als Orgelbauer, Orgelstudien an der Musikhochschule Luzern bei Monika Henking und Aufbaustudium an der Schola Cantorum Basiliensis bei Andrea Marcon. Seit 2009 Anstellung als Orgelbauer bei der Firma Metzler Orgelbau AG und seit 2018 Organist an der Ref. Kirche Mettmenstetten.

1996 gründete die ehemalige Benediktinerin Mirjam Föllmi Pagliaro, Pfäffikon SZ, zusammen mit befreundeten Kirchenmusikerinnen die «mirjamschola», die das Repertoire der Gregorianik und Lieder von Hildegard von Bingen pflegt.

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

» Fantasia super: Komm, Heiliger Geist, Herre Gott BWV 651

» Komm, Heiliger Geist, Herre Gott BWV 652

Hildegard von Bingen (1098-1179)

» Spiritus Sanctus

Maurice Duruflé (1902-1986)

» Choral varié sur le thème du "Veni Creator" op. 4

- Andante religioso • 1.Variation: Poco meno lento
- 2.Variation: Allegretto • 3.Variation: Andante espressivo
- 4.Variation Final: Allegro

>> 6. Juli «Stanser Summer»

The Keys-and-Pipes-forever Hand and Foot Orchestra

An der Hauptorgel: Patricia Ott und Otmar Bayer, München

Otmar Bayer: Geboren in München, Studium Jazz- und Populärmusik in Linz, Studium der Humanmedizin, Habilitation und Lehrtätigkeit an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Leiter Studienzentrale des Deutschen Schwindel- und Gleichgewichtszentrums, Publikationen und Forschungstätigkeit, IT-Medizintechnik. Pianist und Keyboarder in Bands, Musicals, für Vokalensembles und Improvisationstheater (Tatwort u.a.). Klavierlehrer, Organist und Chorleiter.

Patricia Ott: Geboren in Luzern, aufgewachsen in Stans. Studien in Luzern: Kirchenmusik, Konzertdiplom Orgel mit Auszeichnung und Künstlerisch-Pädagogisches Diplom Klavier. Kirchenmusikerin in Zürich und München, seit 2018 St. Laurentius München. Konzertorganistin, Begleiterin und Kammermusikerin Orgel und Klavier in der Schweiz, Deutschland, Frankreich und Spanien. Initiantin und Organisatorin verschiedener Konzertreihen und Festivals, Crossover mit Jazz, Bildender Kunst, orientalischen Musikern, Flüchtlingsprojekte, interreligiöse und interkulturelle Brückenprojekte.

Joe Zawinul (1932-2007), Weather Report, J.B.C. Schmidts

» Hallelujah auferstanden - Down in Birdland, arr. P. Ott

Maria Schneider (*1960)

» Wyrgly (aus: Evanesce), arr. O. Bayer

Heinrich J. Leuthold (1910-2001)

» Nidwaldner Tanzlied, arr. O. Bayer & P. Ott

Gregorianik

» Salve Regina (tonus simplex), Ballade

Al Jarreau (1940-2017)

» from Handel's Messiah: Why do the Nations so furiously rage (a soulful celebration, Quincy Jones *1933)

>> 7. September

An der Hauptorgel: Suzanne Zraggen, Luzern

Studium der Kirchenmusik an den Hochschulen in Luzern, Bern und Wien, Solisten- und Konzertdiplom Orgel (Michael Radulescu), Gymnasiallehrer im Fach Musik, Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Von 2008-2016 war sie Domorganistin der St.-Ursen-Kathedrale Solothurn. Rege Konzerttätigkeit als Orgelsolistin und Begleiterin kammermusikalischer Formationen, Studienkoordinatorin und Stabstellenleiterin Kirchenmusik sowie Dozentin für Orgel an der Hochschule Luzern - Musik, verantwortliche Kirchenmusikerin und Hauptorganistin an der Jesuitenkirche Luzern.

Cécile Chaminade (1857-1944)

» Marche funèbre c-Moll op. 171.3

Nadia Boulanger (1887-1979)

» Petit Canon a-Moll aus Improvisations (1911)

Philip Glass (*1937)

» Mad Rush (1979)

Nadia Boulanger

» Prélude f-Moll aus Improvisations (1911)

Cécile Chaminade

» Prélude d-Moll op. 78